



**Anleitung OpenCms 10 Apollo Template**  
In 7 Schritten zur eigenen Homepage

Version 1.0

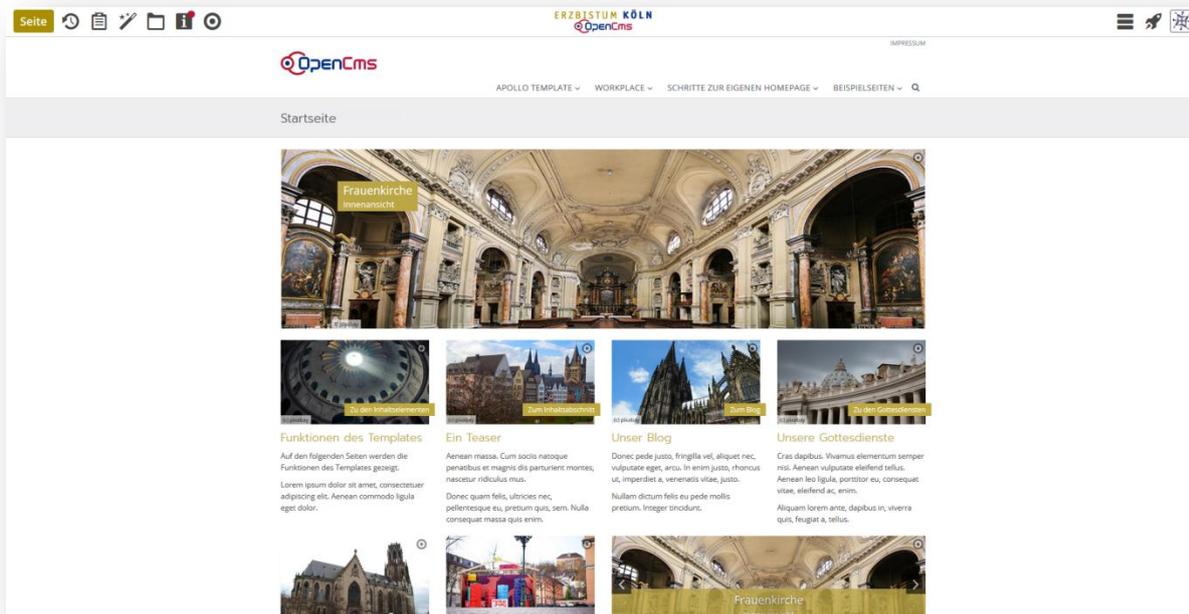
---

---

## INHALT

Schritt 1: Die eigene Identität.....	3
Impressum, Kopfgrafik austauschen, eigene Farbgestaltung.....	3
Eigene Kopfgrafik oder Logo.....	4
Schritt 2: Seite strukturieren .....	7
Konzeption und Navigationsebenen .....	7
Navigation .....	7
Seitenfuß .....	10
Der Sitemap-Editor - Neue Seiten erstellen, Navigation und Seitenstruktur abbilden.....	11
Neue Seiten erstellen .....	11
Rubriken .....	12
Schritt 3: Inhaltselemente in Seiten einfügen .....	13
Schritt 4: Elemente bearbeiten.....	14
Bearbeiten, Ändern, Verschieben von Inhalten .....	14
Variante 1 – der Text-Editor.....	14
Variante 2 – Der Inline-Editor .....	15
Einfügen von Bildern, Hochladen von eigenen Bildern .....	15
Schritt 5: Seiteneinteilung Verändern.....	17
Schritt 6: Durchsicht der Webseite .....	18
Navigation, Inhalte und Links überprüfen.....	18
Wichtige Angaben, die nicht fehlen sollten .....	18
Schritt 7: Veröffentlichen der Webseite .....	19
Impressum .....	20

## SCHRITT 1: DIE EIGENE IDENTITÄT



### Impressum, Kopfgrafik austauschen, eigene Farbgestaltung

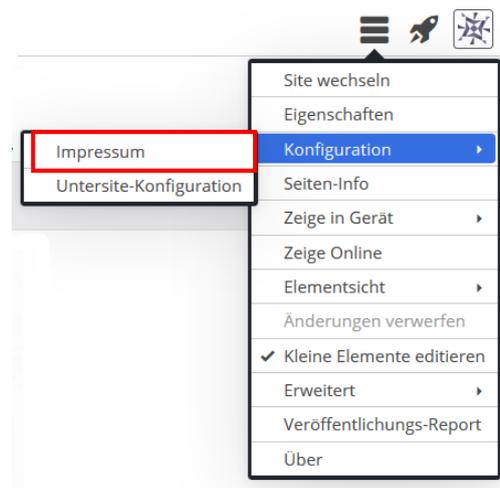
Wenn Sie sich in OpenCms anmelden, erscheint entweder die Ansicht „direktes Editieren“ oder die Ansicht Explorer, je nach Ihrer persönlichen Voreinstellung. Wenn Sie die Startseite (index.html) aufrufen, finden Sie zu Ihrer Anschauung bereits einige fertige Internetseiten. Anhand der Beispielseiten, können Sie Ihren Internetauftritt leichter gestalten.

### Impressum

Zunächst einmal ist es wichtig, die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Betrieb einer Webseite zu erfüllen und dann die Webseite an die eigenen Vorstellungen von Farbe und Layout, z.B. auch einer eigenen Kopfgrafik anzupassen.

Rechtliche Voraussetzung für jede Webseite ist ein korrektes Impressum.

Bitte füllen Sie als erstes das Impressum sorgfältig aus. Die Angaben sind Pflichtangaben und müssen korrekt angegeben werden; laut Impressumspflicht müssen die Angaben zum Verantwortlichen im Sinne von § 5 Telemediengesetz (TMG) und Informationspflicht nach § 55 Abs. 2 Rundfunkstaatsvertrags (RStV) auf der Webseite vorhanden sein. Dies umfasst die Anschrift, Telefon-, Fax- und E-Mailangaben.



## Eigene Kopfgrafik oder Logo

Bei Bedarf kann eine Kopfgrafik über die Modellgruppe „Seitenkopf“ eingesetzt werden. Um eine eigene Kopfgrafik einzubinden, benötigen Sie die Rolle des „Template-entwicklers“. Sollten Sie über diese Rolle nicht verfügen, wenden Sie sich bitte an die Internetadministration.

**Hinweis:** Die Seitenvorlagen für eine Internetseite bestehen aus mehreren Vorlagen, welche getrennt editiert werden müssen:

- **Modellgruppe „Seitenkopf“:** Logo, Kopflinks und horizontale Navigation der Internetseite
- **Modellgruppe „Seitenfuß“:** Informationsbereich am Fuß der Internetseite
- Vorlage „Seite mit 1 Spalte“, oder „Seite mit 2 Spalten“ u.s.w. für die Einteilung der Seitenfläche in Container und Spalten (Rows).

Die beiden Modellgruppen beinhalten die Elemente einer Internetseite, welche immer gleich auf allen Seiten dargestellt werden müssen.

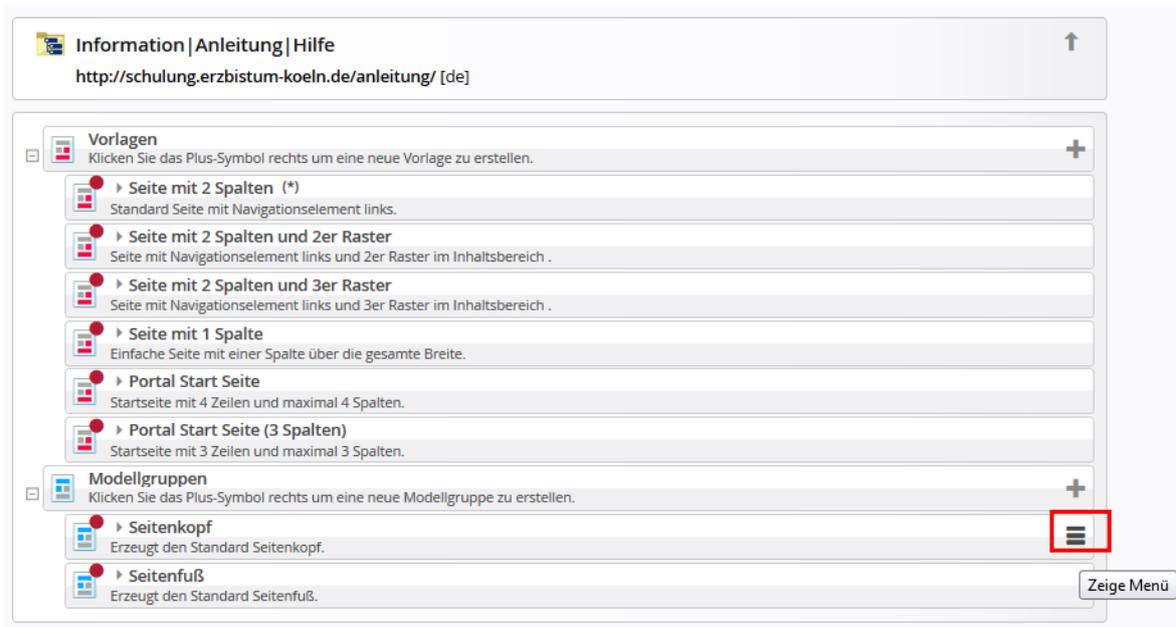
Als Platzhalter und Beispiel für eine Kopfgrafik, wurde das OpenCms-Logo eingestellt.

Diese Kopfgrafik (Logo) tauschen Sie wie folgt in der Modellgruppe „Seitenkopf“ aus:

Die Kopfgrafik befindet sich im oberen Seitenbereich, dem sogenannten Seitenkopf. Über das Symbol *Schnellstart* rufen Sie die Sitemap auf und wählen über die Schaltfläche „Ansicht wählen“ den Menüpunkt „**Vorlagen**“ aus. Die Sitemap wechselt nun in die Ansicht Seitenvorlagen.



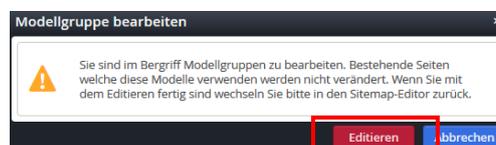
Hier werden Ihnen alle voreingestellten Vorlagen angezeigt.



Über das Menü in der Modellgruppe „*Seitenkopf*“ gelangen Sie in den Editiermodus um den Kopf Ihrer Internetseiten zu bearbeiten.



Bei dem Hinweisfenster „*Modellgruppe bearbeiten*“ öffnen Sie über die Schaltfläche *Editieren* die Einstellungen des Seitenkopfes.



Im Reiter *Kopfbereich-Konfiguration* der Einstellungen des Seitenkopfes, können Sie die Kopfgrafik aus dem Workplace auswählen. Dies setzt voraus, dass Sie bereits eine Kopfgrafik haben und diese in OpenCms hochgeladen ist.

**Hinweis:** Wir empfehlen Ihnen die Kopfgrafik in das vorgesehene Verzeichnis `.../.content/.galleries/images/` für Bilder hochzuladen. In diesem Systemverzeichnis können Sie für Ihre Kopfgrafik einen eigenen Bilderordner anlegen. Damit die Internetseite sich im

Browser schnell aufbaut, sollten Sie die Werte von *Höhe* und *Breite* der Kopfgrafik in die entsprechenden Eingabefelder *eintragen*. Den Wert der Grafik finden Sie unter Dimensionen.

Hauptnavigation  
/anleitung/.content/navigations/nv\_00001.xml [de]

Grundkonfiguration Kopfbereich-Konfiguration

Diese Optionen werden nur benutzt wenn die Navigation für den Kopfbereich der Seite formatiert wird.

**Inhalts-Container aktivieren**  
 **Navigation nach oben ziehen** ← Bei kleinem Logo und kurzer Navigation auswählen

**Statisches Logo**



/system/modules/org.opencms.apollo.theme/resources/img/logo/logo\_opencms\_170x42.png

**logo\_opencms\_170x42.png**  
 Dimensionen: 170 x 42  
 Beschreibung:   
 Zuletzt geändert von:   
 Letztes Änderungsdat...

Logo in voller Seitenbreite zeigen

Breite	170
Höhe	42

**Logo Link**

Link Beschreibungstext (Barrierefreiheit)

Text

Ziel  Link/Seitenpfad

**Information | Anleitung | Hilfe**  
 Birgit Karbach (karbach.birgit) / 20.01.2017 11:20:56

In neuem Fenster öffnen

Die Positionierung der Grafik kann oberhalb oder auf Höhe der Navigation dargestellt werden. Die Grafik auf Höhe der Navigation empfiehlt sich nur dann, wenn die Navigation nur wenig Fläche in der Horizontale in Anspruch nimmt. Damit die Grafik auf gleicher horizontaler Höhe zur Navigation dargestellt wird, müssen Sie die Funktion „Navigation nach oben ziehen“ aktivieren.

Die Grafik kann mit einem Link und einem „Alternativtext<sup>1</sup>“ versehen werden. Idealerweise sollte der Logo-Link zur Startseite Ihrer Site führen.

Weitere Informationen zur Gestaltung des Kopfbereichs erhalten Sie demnächst in einer separaten Anleitung.

<sup>1</sup> **Alternativtext** auch Alt-Text genannt, ist ein Text, welcher im Browser des Computers erscheint, wenn man die Maus über das Logo/Bild bewegt. Auf Tablet-PC's und Smartphones wird kein Alt-Text dargestellt.

## SCHRITT 2: SEITE STRUKTURIEREN

### Konzeption und Navigationsebenen

Nachdem Sie die Kopfgrafik erfolgreich geändert haben, bauen Sie die Struktur der Inhalte für die neue Webseite auf. In diesem Zusammenhang sollten Sie sich vor dem nächsten Schritt Gedanken zur Konzeption Ihrer Webseite machen. Es empfiehlt sich, hierzu eine Skizze der Struktur anzufertigen. Dies erleichtert Ihnen im Nachhinein das Anlegen der Seitenstruktur.

#### Leitfragen:

1. **Navigation (Sitemap)**  
Wie sollen Inhalte auf den Unterseiten gegliedert werden?
2. **Startseite (Portal)**  
Wie werden Inhalte auf der Startseite gestaltet und in Teaser eingeteilt?
3. **Folgeseite**  
Wie werden die Inhalte auf den Folgeseiten gestaltet?

Nicht nur das Layout bestimmt Ihre Webseite, sondern auch die Struktur. Eine klare Struktur ermöglicht es Benutzern schnell auf Inhalte zuzugreifen und Dinge zu finden.

Zum Thema Konzeption einer Webseite findet man auch im Web zahlreiche Hilfen, z.B. unter <http://www.stefanbucher.net/tutorial/website> das Konzept einer Webseite - von Stefan Bucher. Auf der Seite „Webhelps“ unter <http://www.webhelps.de/blog/2010/07/23/website-usability-checkliste/> erhalten Sie hilfreiche Tipps zur Gestaltung Ihres Internetauftritts.

Bei einer Webseite ist die Navigation ein sehr wesentlicher Bestandteil dieser Struktur. Dabei wird zwischen verschiedenen Formen der Navigation unterschieden:

- Horizontale Navigation (auch Kopfnavigation –neben oder unterhalb der Kopfgrafik)
- Vertikale Navigation (auch Spaltennavigation - im linken Seitenbereich)
- Breadcrumb-Navigation (unterhalb der horizontalen Navigation – zeigt dem Besucher der Webseite, wo er sich gerade befindet)

### Navigation

Es gibt im Prinzip zwei Navigationen. Die horizontale Hauptnavigation im Seitenkopf und die seitliche Navigation (vertikal) auf den Folgeseiten im Seitenbereich.

Beide Navigationstypen verwenden das gleiche Systemelement „Navigation“. Für die horizontale Navigation wird das Systemelement „Navigation“ anders konfiguriert als für die seitliche Navigation.

*Im Gegensatz zu der seitlichen Navigation, wird in der horizontalen Navigation auch die Kopfgrafik mit konfiguriert.*

Eine Apollo-Site hat demnach zwei unterschiedlich konfigurierte Systemelemente vom Typ Navigation.

The screenshot displays the OpenCms Apollo Template editor. At the top left is the OpenCms logo. The main header area contains the 'Horizontale Navigation' (Horizontal Navigation) with menu items: 'APOLLO TEMPLATE', 'WORKPLACE', 'SCHRITTE ZUR EIGENEN HOMEPAGE', and 'BEISPIELSEITEN', followed by a search icon. Below the header is the 'Seitenstruktur' (Page Structure) sidebar, which lists various site components like 'Apollo Template', 'Workplace', 'Direktes-Editieren', 'Sitemapeditor', 'Seitenstruktur', 'Detailseite', 'Funktionsseite', 'Explorer', 'Launchpad', 'Schritte zur eigenen Homepage', and 'Beispielseiten'. A red double-headed arrow points from the 'Seitenstruktur' sidebar to the 'Horizontale Navigation' header. The main content area shows a grid of 'Leerer Container' (Empty Containers) with labels like 'Leerer Container', 'Leerer Container', and 'Leerer Container', each with a grid specification (e.g., 'Row 1 Spalte (12 - Voll) - C1') and an 'AUTHOR' button. At the bottom, there is a dark footer bar with links for 'Mehr Information', 'Erzbistum Köln', and 'Kontakt'.

## Horizontale Navigation

Die horizontale Navigation ist die **Hauptnavigation**, welche sich im Kopf der Seite befindet. Diese erscheint auf allen Seiten des Internetauftritts. Die Konfiguration der Navigation ist nur über den Sitemapeditor möglich.

Öffnen Sie in der Sitemap, über die Ansicht „Vorlagen“ die **Modellgruppe „Seitenkopf“**. Der Titel der horizontalen Navigation sollte in der Regel „Hauptnavigation“ heißen und mit der **Wurzelebene 1** beginnen.

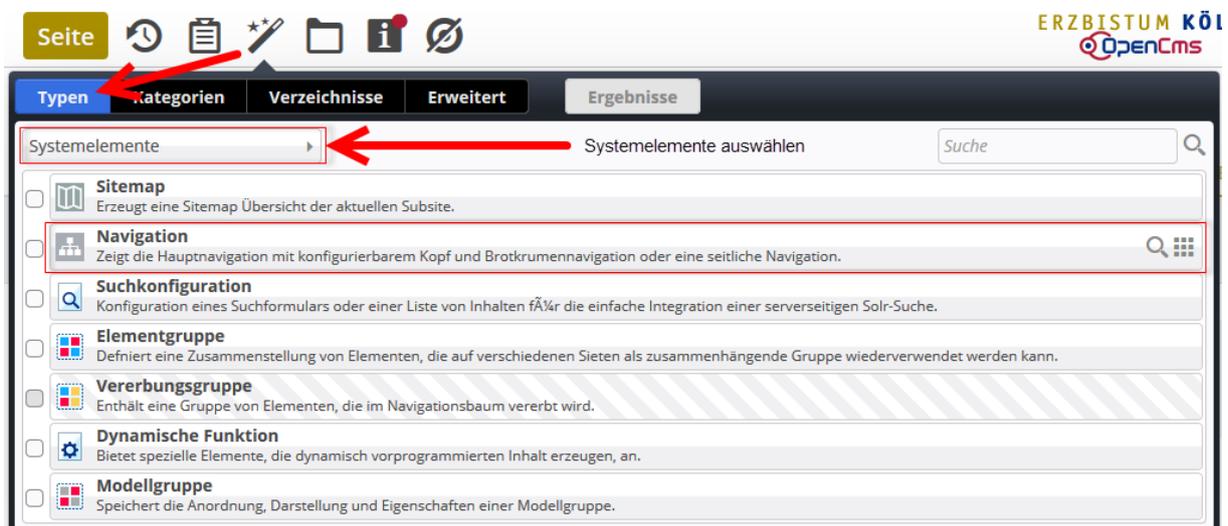
Weitere Informationen zur Gestaltung erhalten Sie demnächst in einer separaten Anleitung.

## Seitliche Navigation

Die vertikale Navigation erscheint in der Regel nur auf den Folgeseiten, d.h. nicht auf der Startseite. Sie können aber bestimmen, ab welcher Navigationsebene die vertikale Navigation die Struktur Ihres Seitenaufbaus darstellt.

Die vertikale Navigation können Sie über den Zauberstab einfügen. Hierzu wechseln Sie im Dropdown-Menü von Inhaltselementen zu Systemelementen.

Sofern Sie ein bestehendes Navigationselement auf einer Seite verwenden möchten, **klicken Sie auf das Element „Navigation“**. Hiernach erscheinen dann alle bestehenden Navigationselemente. Über den Move-Button können Sie dann das bestehende Element auf der Seite einfügen.



Damit das Element die Navigation in den Seiten dynamisch anzeigt, wählen Sie bitte in der Registerkarte Grundkonfiguration das Feld *Navigation Startebene* aus und tragen hier „2 - Zweite Ebene“ ein. Hierdurch wird gewährleistet, dass sich die Seitenstruktur nach der Startseite dynamisch abbildet.

Seitliche Navigation  
/anleitung/.content/navigations/nv\_00002.xml [de]

Grundkonfiguration

Kopfbereich-Konfiguration

**Titel**

**Navigation Startebene**

2 - Zweite Ebene
▶

**Navigation Tiefe**

3
▶

**Navigation Startordner**

🗑

Das Feld Navigation Startordner lassen Sie bitte frei. Dieses Feld sollte nur dann verwendet werden, wenn die Navigation in einem übergeordneten Verzeichnis beginnen soll.

## Seitenfuß

Der Seitenfuß ist der Bereich am unteren Ende der Internetseiten. Dieser sollte in der Regel für alle Internetseiten Ihrer Site gleich gestaltet sein. Am Seitenfuß werden in der Regel Links auf Service-Informationen angeboten. Vielfach wird dieser Bereich verwendet, um standardisierte Informationen oder Schnellzugriff auf wichtige Internetseiten bereitzustellen. Auch können Kontaktinformationen in diesem Seitenbereich dargestellt und Links – mit Grafiken – integriert werden, z.B. wichtige Seiten, Projekte, Soziale Netzwerke, sowie bereits als Vorgabeoption für Suche, Impressum, Datenschutzhinweisen etc. Der Seitenfuß befindet sich in der Modellgruppe „Seitenfuß.“ Die Modellgruppe „Seitenfuß“ bearbeiten Sie über den gleichen Weg wie im „Seitenkopf“ (siehe oben).

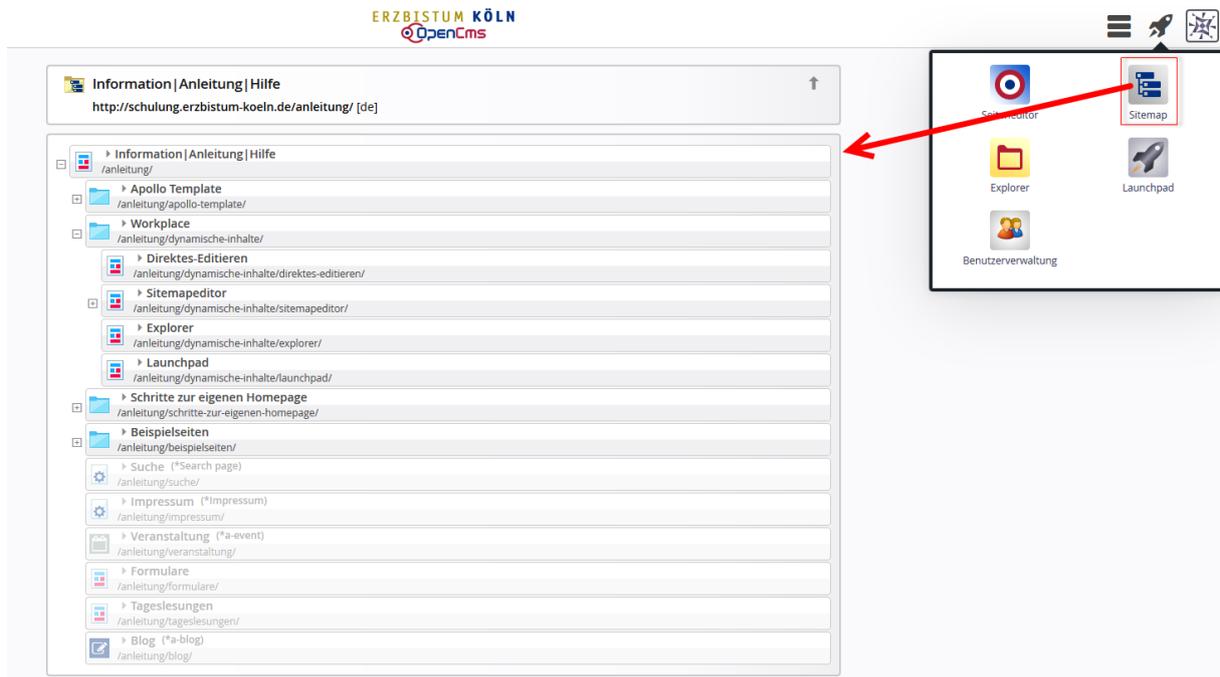
Seitenfuß WIEDERVERWENDETE GRUPPE

Erzeugt den Standard Seitenfuß.

<p><b>Mehr Information</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">OpenCms Wiki</a> Tutorials und HowTos für OpenCms.</li> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Erzbistum Köln Portal</a> Die Hauptseite des Erzbistums Köln</li> </ul>	<p><b>Erzbistum Köln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Erzbistum</a></li> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Kirche vor Ort</a></li> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Seelsorge + Glaube</a></li> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Kultur + Bildung</a></li> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Rat + Hilfe</a></li> <li><a href="#" style="color: #ffc107;">Presse + Medien</a></li> </ul>	<p><b>Kontakt</b></p> <p style="font-size: 0.8em;">Erzbistum Köln Marzellenstraße 32 50668 Köln Telefon: 0049 (0)221 1642 0</p>
---	--	---

Impressum | © Erzbistum Köln

## Der Sitemap-Editor - Neue Seiten erstellen, Navigation und Seitenstruktur abbilden



Der Seiteneditor ist das zentrale Werkzeug um die Internetseiten einer Site (Subsite) zu verwalten.

Über den Sitemap-Editor können Sie:

- neue Seiten erstellen und sie mit der Maus per „Drag and Drop“ anordnen
- einen Namen, Navigation und Titel für die Seite vergeben
- Seiten verschieben und in Ordner einordnen
- Unterordner/Untermenüs erstellen
- Untersites erstellen

### Neue Seiten erstellen

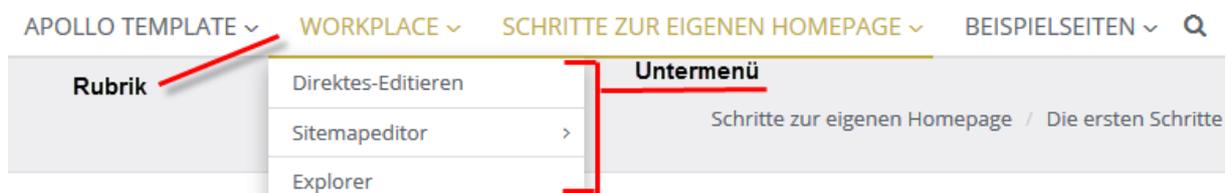
Wenn Sie in der Sitemap-Struktur auf den Zauberstab klicken, erscheinen hinterlegte Containerseiten (Seitenvorlagen) mit verschiedenen Layouts zur Auswahl. Die Layouts der



Seitenvorlagen unterscheiden sich in der Unterteilung der Fläche einer Internetseite. Die Inhalte können somit unterschiedlich angeordnet werden. Die gewünschte Seitenvorlage können Sie per Drag & Drop in die Struktur Ihrer Sitemap einfügen. Mit den verschiedenen aufgemachten Layoutvorlagen, können Sie die Inhaltselemente nach Ihren Bedürfnissen auf den Seiten platzieren.

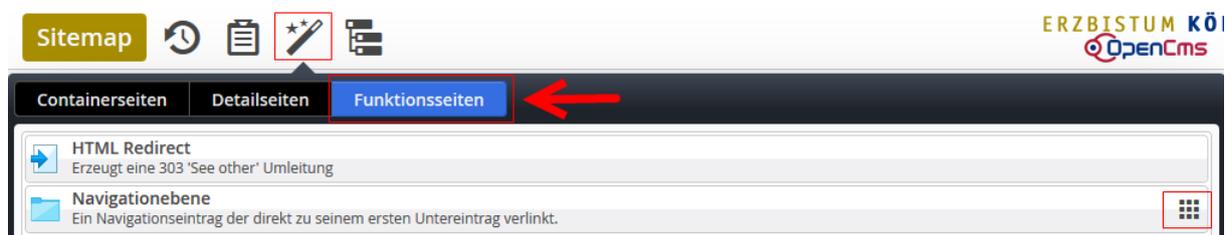
## Rubriken

Über die Navigation gliedern sich Ihre Inhalte in Rubriken. Die Rubrik formulieren die Themenauswahl Ihres Angebots. Fährt der Besucher mit der Maus über eine Rubrik, so erscheint das Untermenü der dieser Rubrik untergeordneten Internetseiten.



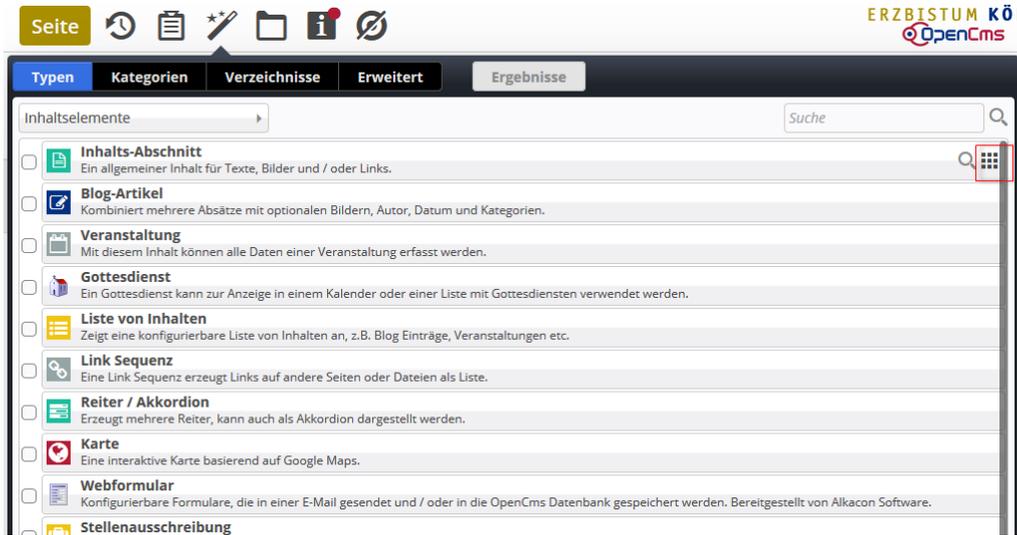
Die Navigationsebene ist demnach keine Seite, sondern nur ein Ordner, in dem sich die Inhaltsseiten befinden. Der Ordnername, ist der Name der Rubrik. Da die Navigationsebene keine Seite ist, kann diese auch nicht wie eine Seite aufgerufen bzw. mit Inhalten füllen.

Damit Sie Ihre Seiten in Rubriken gruppieren können, müssen Sie Navigationsebenen in die Seitenstruktur einfügen. Um einen Navigationspunkt (Navigationsebene) in Ihre Seitenstruktur einzufügen, wechseln Sie in der Registerkarte auf den Reiter Funktionsseiten. Diese ziehen Sie dann, wie bei einer Inhaltsseite, per Drag & Drop in die Sitemap. Die Unterseiten legen Sie unter der Navigationsebene an.

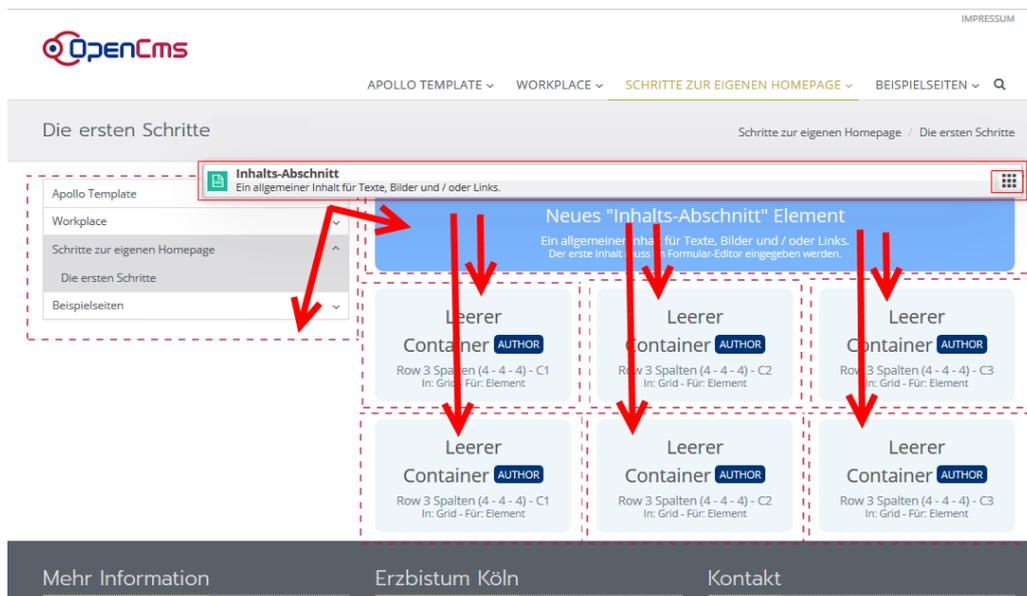


## SCHRITT 3: INHALTSELEMENTE IN SEITEN EINFÜGEN

Für die Inhalte bietet OpenCms verschiedene Elemente an. Zum Beispiel verwenden Sie für allgemeine statische Texte mit Bildern das Element Inhaltsabschnitt und für Nachrichten das Element „Blog“, welches in einer Liste, dem Element „Liste von Inhalten“, dargestellt wird.



Über die Ansicht *Seiteneditor* gelangen Sie auf die Seite, welche Sie z.B. zuvor in der Sitemap erstellt haben. Anhand der von Ihnen ausgewählten Seitenvorlage, können Sie diese nun mit unterschiedlichen Inhalten bestücken. Das neue Element, welches Sie über den Zauberstab auswählen und mittels Move-Button auf die Seite ziehen, können Sie innerhalb der rot umrandeten Stellen platzieren.



## SCHRITT 4: ELEMENTE BEARBEITEN

### Bearbeiten, Ändern, Verschieben von Inhalten

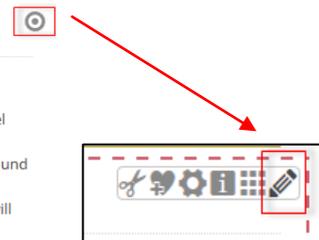
Ein einmal erstelltes Element kann in jedem Bereich der Seite verwendet werden und wird einfach über den Move-Button an die gewünschte Stelle verschoben. Bilder und Links können hierdurch leicht hinzugefügt werden.

### Variante 1 – der Text-Editor



#### Beispieltext St. Agnes

Offiziell liegt die Kölner Kirche St. Agnes in "Neustadt-Nord". Doch für die Einwohner Kölns heißt es einfach "Agnesviertel" - die Kirche mitten im Veedel gibt ihrem Viertel den Namen. Neun Straßen berühren sie und wer sich zwischen Ebertplatz, Rhein, Nippes und Krefelder Straße bewegt, hat meistens die Agneskirche im Blick. Aber nicht nur geographisch versucht St. Agnes im Mittelpunkt zu sein. Sie will als Haus Gottes nahe bei den Menschen sein.



Der Text-Editor bietet sich an, wenn ein neuer Text erstellt wird, alle Formatierungsmöglichkeiten genutzt oder auch Bilder eingefügt werden. Hier stehen alle Möglichkeiten in der Bearbeitung zur Verfügung.

📄 **Beispieltext St. Agnes**  
 /anleitung/.content/contentsections/cs\_00002.xml [de]

**Überschrift**

**Text**

Offiziell liegt die Kölner Kirche St. Agnes in "Neustadt-Nord". Doch für die Einwohner Kölns heißt es einfach "Agnesviertel" - die Kirche mitten im Veedel gibt ihrem Viertel den Namen. Neun Straßen berühren sie und wer sich zwischen Ebertplatz, Rhein, Nippes und Krefelder Straße bewegt, hat meistens die Agneskirche im Blick. Aber nicht nur geographisch versucht St. Agnes im Mittelpunkt zu sein. Sie will als Haus Gottes nahe bei den Menschen sein.

**Bild** ✂

**Bildpfad**

/anleitung/.content/.galleries/images/st-agnes.jpg 🔄 📁

**St. Agnes**  
 Dimensionen: 1024 x 686  
 Beschreibung: Tutorials - Dokumentationen und Anleitungen zu OpenCms, dem Content-Management-System...  
 Zuletzt geändert von: Admin  
 Letztes Änderungsdat... 20.01.2017 10:02:47

**Titel**  ✂

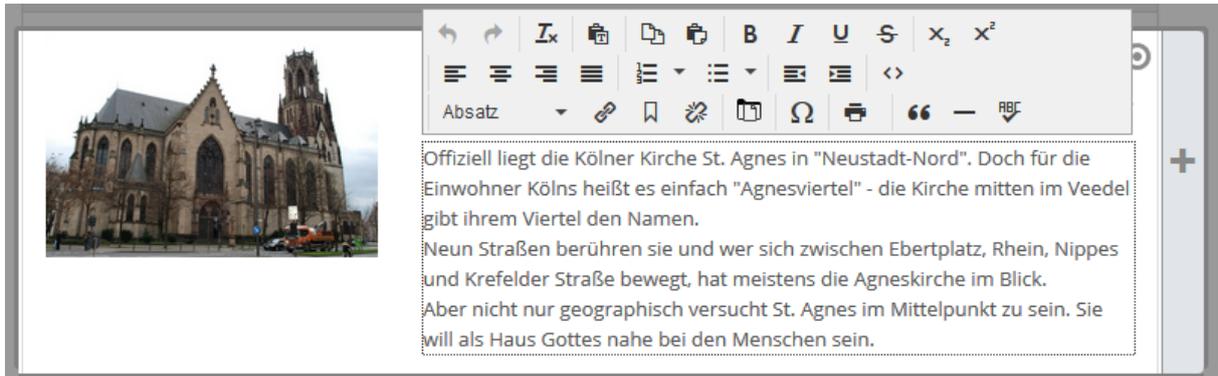
*Copyright*

**Link** +

**Galerie Titel**

## Variante 2 – Der Inline-Editor

Mit dem Inline-Editor kann man leicht direkt in der Seite Änderungen vornehmen wie z.B. die Korrektur einer Telefon-Nummer, Rechtschreibfehler korrigieren oder kurze Textpassagen ergänzen.



Offiziell liegt die Kölner Kirche St. Agnes in "Neustadt-Nord". Doch für die Einwohner Kölns heißt es einfach "Agnesviertel" - die Kirche mitten im Veedel gibt ihrem Viertel den Namen.

Neun Straßen berühren sie und wer sich zwischen Ebertplatz, Rhein, Nippes und Krefelder Straße bewegt, hat meistens die Agneskirche im Blick.

Aber nicht nur geographisch versucht St. Agnes im Mittelpunkt zu sein. Sie will als Haus Gottes nahe bei den Menschen sein.

## Einfügen von Bildern, Hochladen von eigenen Bildern

Dieser Schritt erläutert Ihnen anhand eines Inhaltsabschnittes die Einbindung von Bildern. Sie befinden sich also bei der Erstellung eines Inhaltsabschnittes in der Bearbeitungsmaske. Fahren Sie mit der Maus über den **direct-edit-Button** auf Höhe des Wortes „Bild“ und klicken Sie dann auf das Plus-Zeichen, um ein Bild hinzuzufügen.

 **Inhaltsabschnitt über St. Agnes**  
/anleitung/.content/contentsections/cs\_00004.xml [de]

**Überschrift**

**Text**

Offiziell liegt die Kölner Kirche St. Agnes in "Neustadt-Nord". Doch für die Einwohner Kölns heißt es einfach "Agnesviertel" - die Kirche mitten im Veedel gibt ihrem Viertel den Namen.

Neun Straßen berühren sie und wer sich zwischen Ebertplatz, Rhein, Nippes und Krefelder Straße bewegt, hat meistens die Agneskirche im Blick.

Aber nicht nur geographisch versucht St. Agnes im Mittelpunkt zu sein. Sie will als Haus Gottes nahe bei den Menschen sein.

Die Kirche ist täglich von 8:00 Uhr – 20:00 Uhr geöffnet, täglich wird Gottesdienst gefeiert und mit Kunstausstellungen, Autorenlesungen und Konzerten steht sie im Kontakt zur Kultur der Menschen.

**Bild** +

**Link** +

**Galerie Titel**

Öffnen Sie im Feld „Bildpfad“ die Bildergalerie, indem Sie auf das Ordnersymbol klicken.

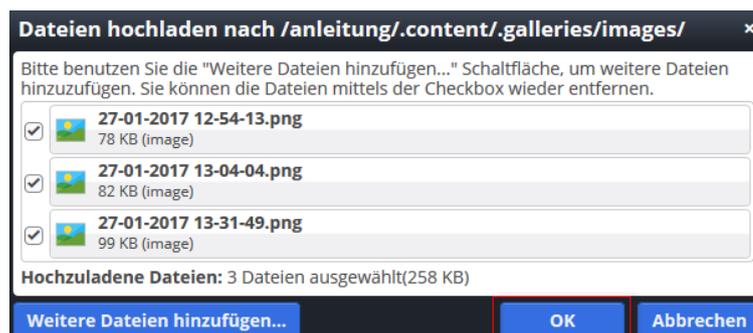
Nun öffnet sich das Fenster, in dem Sie Ihre Bildergalerien sehen.



Über das Lupen-Symbol gelangen Sie in die Bildergalerie, in der alle Bilder angezeigt werden.



Hier können Sie ein Bild auswählen, das bereits vorhanden ist, oder Bilder über den Upload-Pfeil hochladen. Nach anklicken des Upload-Pfeils öffnet sich ein Fenster, das die Dateiverwaltung des Arbeitsplatzes zeigt, von der aus man auf seine Bilderordner auf dem PC zugreifen kann. Dort können bei einem Upload-Vorgang auch mehrere Bilder auf einmal ausgewählt werden.



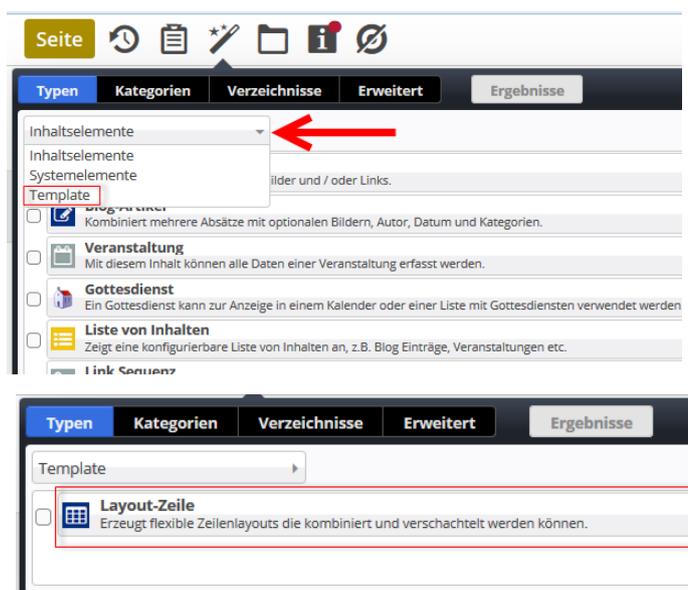
Im nachfolgenden Abfragefenster werden die Titel der Bilder, eine evtl. Beschreibung und das Copyright abgefragt. Bitte füllen Sie auf jeden Fall das Copyright aus. Über ‚Vor‘ wechseln Sie von Bild zu Bild, beim letzten werden alle Bilder über ‚Fertig‘ gespeichert.

Die Bilder sind nun in der Bildergalerie und können von dort für die Website genutzt werden.



## SCHRITT 5: SEITENEINTEILUNG VERÄNDERN

Im neuen Apollo Template von OpenCms ist es möglich, in bestehenden Seiten neue Container (zum Positionieren von Inhaltselementen auf der Seite) in die Seite einzufügen. Hierzu rufen Sie mittels Zauberstab das Menü zum Einfügen neuer Inhaltselemente auf und wählen im Dropdown-Menü *Template* aus (Kurzbehehl **Strg + E** ; bei manchen Tastaturen auch **Strg + Alt + E**). Mit einem Klick auf das Element *Layout-Zeile*, gelangen Sie zu den Container-Elementen, die Sie wie ein Inhaltselement auf Ihre Seite ziehen können.



**Achtung:** Für eine Ergänzung der Seitenerteilung eignen sich nur folgende Container:

## SCHRITT 6: DURCHSICHT DER WEBSEITE

### Navigation, Inhalte und Links überprüfen

Vor der Veröffentlichung einer Webseite sollte man in der Seitenansicht nochmals alle Inhalte überprüfen und kontrollieren, ob Copyright-Angaben vermerkt sind und Links nicht ins Leere führen.

### Wichtige Angaben, die nicht fehlen sollten

Weiterhin sollten wichtige Seiten wie **Kontakt** (evtl. mit einem **Kontaktformular**), **Angaben zu Adresse und Erreichbarkeit** sowie evtl. eine **Anfahrtsbeschreibung** (auch möglich mit dem Element Google-Maps) nicht fehlen. Auch eine Sitemap kann hilfreich sein.

Auch sollte beim Durchschauen die Struktur nochmals auf Optimierungsbedarf kontrolliert werden: Wie viele Klicks benötigen Besucher der Webseite, um wesentliche Informationen zu erhalten? Kann ich diese Wege verkürzen, Infos besser präsentieren? Sind Zuordnungen sinnvoll, Begriffe verständlich gewählt?

Auch die Optimierung für Suchmaschinen (**SEO-Angaben**) für die Webseite sollten sorgfältig ausgefüllt werden. Hier helfen präzise aber kurze Beschreibungen sowie sinnvolle aber nicht zu viele Keywords für ein schnelleres Auffinden der Seiten über Suchmaschinen.

Gute Beispiele dafür sind z.B. das Maxhaus in Düsseldorf oder die Drogenhilfe Düsseldorf. Eine Google-Suche nach Maxhaus Düsseldorf zeigt folgende Einträge an oberster Stelle.

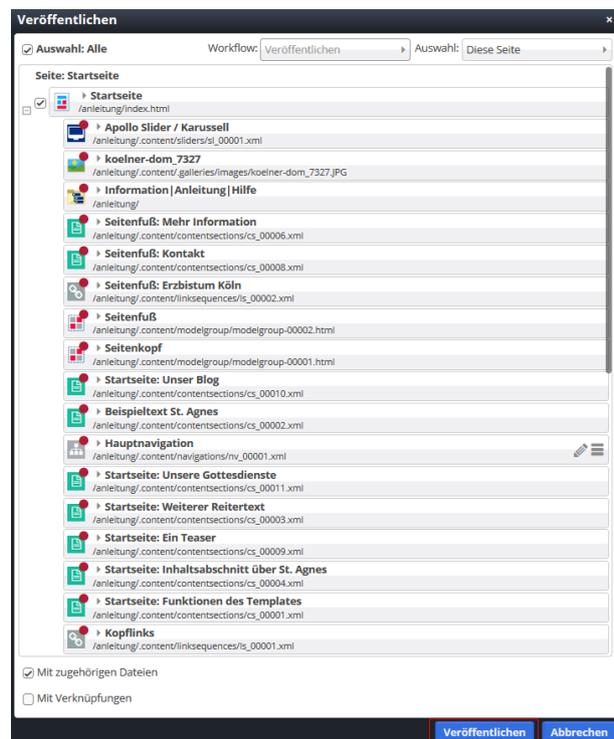
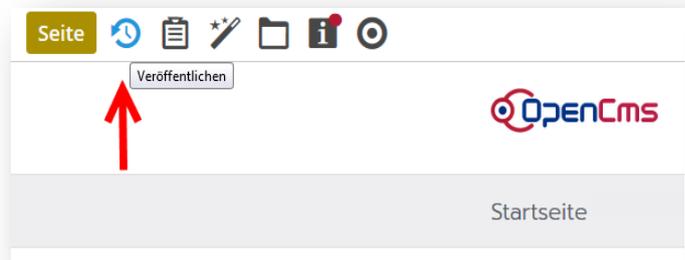
## SCHRITT 7: VERÖFFENTLICHEN DER WEBSEITE

Als letztes steht der Schritt der Veröffentlichung an, hierzu klickt man in der oberen Werkzeugliste den Button **Veröffentlichen** an, im anschließenden Dialogfenster kann man die Inhalte, die veröffentlicht werden sollen, auswählen.

Dabei werden die Dateien nach dem jeweiligen Zeitraum der Bearbeitung (**Session**) sortiert; man kann **alle** insgesamt oder **alle pro Session** auswählen oder eben analog **keine**.

Die Webseite ist dann für alle Besucher von außen sichtbar. Hier sollte natürlich auch entsprechend Werbung gemacht werden, damit auch wirklich Besucher auf die Webseite aufmerksam werden.

Mit der Veröffentlichung ist eine Webseite nicht abgeschlossen. Gute Webseiten wachsen weiter, werden regelmäßig mit neuen Inhalten bestückt und spiegeln das Leben der Einrichtung oder Gemeinde wider. Sie sollten regelmäßig Zeit für die Webseitenpflege einplanen. Auch hier kann ein gutes Team im Hintergrund helfen, die Arbeit zu bewältigen.



## IMPRESSUM

- Herausgeber:** Erzbistum Köln | Generalvikariat  
Hauptabteilung Verwaltung  
Abteilung IT-Services  
Internet-Administration  
Marzellenstraße 32  
50668 Köln
- Besucheranschrift:** Marzellenstraße 21  
50668 Köln
- Telefon:** 0221 1642 3928  
**Telefax:** 0221 1642 3355  
**E-Mail:** [support@erzbistum-koeln.de](mailto:support@erzbistum-koeln.de)  
**URL:** <https://opencms.erzbistum-koeln.de/system/login/>
- Autor:** Hendrik Alefelder, Auszubildender  
**Redaktion:** Wolfgang Koch-Tien  
[wolfgang.koch-tien@erzbistum-koeln.de](mailto:wolfgang.koch-tien@erzbistum-koeln.de)  
**Support:** Birgit Karbach  
[birgit.karbach@erzbistum-koeln.de](mailto:birgit.karbach@erzbistum-koeln.de)